

Vorlagennummer: 0521/2025
Vorlageart: Anfrage
Status: öffentlich

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Hier: Bezahlbarer Wohnraum

Eingereicht am:
Gestellt von:

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie (Kenntnisnahme)	25.06.2025	Ö

Sachverhalt

Der Zugang zu bezahlbarem Wohnraum stellt für viele Menschen in Hagen eine zunehmende Herausforderung dar. Besonders der geförderte Wohnungsbau spielt eine zentrale Rolle, um Menschen mit geringem Einkommen angemessenen Wohnraum zu ermöglichen. Angesichts steigender Baukosten und auslaufender Sozialbindungen ist es umso wichtiger, die aktuelle Versorgungslage sowie die Planungen der Stadt Hagen in diesem Bereich zu beleuchten.

Vor diesem Hintergrund wird die Verwaltung um die Beantwortung der folgenden Fragen gebeten:

1. Wie viele geförderte Wohnungen sind derzeit in Hagen vorhanden, und wie viele davon werden in den nächsten zehn Jahren aus der Bindung fallen?
2. Reicht die Anzahl der jährlich geplanten und realisierten Neubauvorhaben und Modernisierungen im Bereich geförderten Wohnraum, um den bestehenden Bedarf zu decken?
3. Wie viele Haushalte haben aktuell einen gültigen Wohnberechtigungsschein und kann eingeschätzt werden wie viele davon gerade aktiv nach einer geförderten Wohnung suchen? Wie bewertet die Verwaltung die Auswirkungen der erhöhten Einkommensgrenzen auf die Nachfrage nach gefördertem Wohnraum?
4. Welche Maßnahmen plant die Stadt Hagen, um dem Bedarf an gefördertem Wohnraum in den kommenden Jahren gerecht zu werden?

Anlage/n

1 - Anfrage Bezahlbarer Wohnraum (öffentlich)

An die Vorsitzende des Ausschusses für
Soziales, Integration und Demographie

Anja Engelhardt

- Im Hause -

02.06.2025

Anfrage für die Sitzung des SID am 25.06.2025

Sehr geehrte Frau Engelhardt,

wir bitten gem. §5 (1) GeschO, um Aufnahme der folgenden Anfrage auf die Tagesordnung des Ausschusses für Soziales, Integration und Demographie am 25.06.2025.

Bezahlbarer Wohnraum

Der Zugang zu bezahlbarem Wohnraum stellt für viele Menschen in Hagen eine zunehmende Herausforderung dar. Besonders der geförderte Wohnungsbau spielt eine zentrale Rolle, um Menschen mit geringem Einkommen angemessenen Wohnraum zu ermöglichen. Angesichts steigender Baukosten und auslaufender Sozialbindungen ist es umso wichtiger, die aktuelle Versorgungslage sowie die Planungen der Stadt Hagen in diesem Bereich zu beleuchten.

Vor diesem Hintergrund wird die Verwaltung um die Beantwortung der folgenden Fragen gebeten:

1. Wie viele geförderte Wohnungen sind derzeit in Hagen vorhanden, und wie viele davon werden in den nächsten zehn Jahren aus der Bindung fallen?
2. Reicht die Anzahl der jährlich geplanten und realisierten Neubauvorhaben und Modernisierungen im Bereich geförderten Wohnraum, um den bestehenden Bedarf zu decken?
3. Wie viele Haushalte haben aktuell einen gültigen Wohnberechtigungsschein und kann eingeschätzt werden wie viele davon gerade aktiv nach einer geförderten Wohnung suchen? Wie bewertet die Verwaltung die Auswirkungen der erhöhten Einkommensgrenzen auf die Nachfrage nach gefördertem Wohnraum?

4. Welche Maßnahmen plant die Stadt Hagen, um dem Bedarf an gefördertem Wohnraum in den kommenden Jahren gerecht zu werden?

Mit freundlichen Grüßen

Karin Köppen
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen